

Die Stimme des Westens.

Im Rheinland unverzichtbar – bundesweit unüberhörbar.

Pressemitteilung

209 Wörter – 1.367 Zeichen ohne Leerzeichen, 1.579 Zeichen mit Leerzeichen.

Bei Veröffentlichung erbitten wir ein Belegexemplar.

Seite 1 von 8

Roter Teppich und Blitzlichtgewitter – Wer bekommt die gläsernen Löwen?

Glanzvolle Ehrung herausragender Leistungen bei der Gala „Düsseldorfer des Jahres“

Düsseldorf, 27. November 2017, -nb-. Urban, vielfältig, sympathisch. Das sind nur drei Attribute, mit der man die Stadt Düsseldorf und ihre Menschen beschreiben kann.

Glamourös geht es hier nicht nur auf der berühmten Shopping-Meile Königsallee zu, sondern auch am 27. November in den Kaltstahlhallen auf dem AREAL BÖHLER, wenn die Rheinische Post und center.tv zu Ehren herausragender Menschen und Institutionen unserer Stadt zur Fernseh-Gala „Düsseldorfer des Jahres“ einlädt.

Die diesjährigen Preisträger des begehrten gläsernen Löwen wurden in den sechs Kategorien **Wirtschaft, Sport, Innovation & Nachhaltigkeit, Kultur, Ehrenamt und Lebenswerk** ausgezeichnet. Nach der Begrüßung durch **Dr. Karl Hans Arnold**, Vorsitzender der Geschäftsführung der Rheinisch-Bergischen Verlagsgesellschaft und Holding der Rheinischen Post Mediengruppe, eröffneten die Moderatoren **Claudia Monréal** und **Christian Zeelen** den Abend. Für gute Unterhaltung zwischen den einzelnen Kategorien sorgte die Band „**Fresh Music Live**“, begleitet von den Düsseldorfer Sängern **Giovanni Costello** und **Tesiree Priti**, die aus der TV-Show „Voice of Germany“ bekannt sind. Passend zum baldigen Jahreswechsel gab der Düsseldorfer Kabarettist **Frank Küster** einen humoristischen Jahresrückblick.

Bei der After-Show-Party sorgte Premium-Caterer **Broich** mit einer Preview des neuen Catering-Konzeptes **PURE FIVE** - ein puristischer Genuss, bei dem jede Speise aus fünf Komponenten besteht - für das leibliche Wohl. **Frankenheim** servierte Altbier und **Pernod-Ricard Deutschland** bewirtete die Gäste an der Gin-Bar mit den Premium-Marken **Plymouth Gin** und **Beefeater 24**.

Pressekontakt

Nadine Breidscheid • Referentin Marketing

Zülpicher Str. 10 • 40196 Düsseldorf • E-Mail: nadine.breidscheid@rheinische-post.de • Telefon: 0211 505-2006

Die Stimme des Westens.

Im Rheinland unverzichtbar – bundesweit unüberhörbar.

Kategorie:	Preisträger:	Laudator:
Wirtschaft	Prof. Dr. Brigitte Grass	Sven Ressel
Sport	Ruderclub Germania	Martin Sauer
Innovation & Nachhaltigkeit	Dr. Oliver Bannach	Okka Gundel
Kultur	Christian Ehring	Michael Becker
Ehrenamt	Dieter Nuhr	Torsten Sträter
Lebenswerk	Heinz Mack	Dr. Simone Bagel-Trah

Preisträgerin der Kategorie Wirtschaft (Schirmherr: Messe Düsseldorf):

Die Präsidentin der Hochschule Düsseldorf **Prof. Dr. Brigitte Grass** verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung im Hochschulwesen. Nach ihrem Studium an der Universität zu Köln promovierte Brigitte Grass und stieg als Consultant bei der Boston Consulting Group in Düsseldorf ein, bevor sie neben ihrer Professur von 1999 bis 2006 als Aufsichtsratsmitglied der Weesbach AG, sowie im Beirat der GAS Energietechnologie GmbH tätig war. Bis heute ist sie Vorstandsvorsitzende der Weesbach-Stiftung. Ehrgeiz und Disziplin zeigte Brigitte Grass bereits in frühen Jahren ihrer Sportkarriere. Mit großer Leidenschaft und Willenskraft betrieb sie neben ihrem Studium den Leistungssport Fechten und nahm unter anderem an den Olympischen Spielen 1972 in München und vier Jahre später in Montreal teil. Die ehemalige Vize-Weltmeisterin leitet seit 2009 die Hochschule Düsseldorf. Verliehen wurde ihr die Auszeichnung zum „Düsseldorfer des Jahres“ von **Sven Ressel**, Sportdirektor und Bundestrainer Florett des Deutschen Fechter-Bundes, der in seiner Laudatio auf die Gemeinsamkeiten erfolgreicher Sportler und Manager einging. „Praxisnahe Lehre ist eine Grundvoraussetzung für unsere funktionierende Wirtschaft. Mit der umfassenden Transformation der Hochschule Düsseldorf wurde ein großer Schritt in die Zukunft des Bildungsstandortes Düsseldorf gemacht“, lobt Jurymitglied **Dr. Andrea Gränzdörffer** (Messe Düsseldorf).

Preisträger der Kategorie Sport (Schirmherr: Tulip Inn Düsseldorf Arena):

Olympiagold mit dem Deutschlandachter, Olympiagold im Vierer mit Steuermann, 27 Medaillen auf Welt- und Europameisterschaften, 14 Mal Europameister und Vizemeister, 39 Mal Deutscher Meister, 18 Mal Klassensieger im Wanderruderpreis des Deutschen Ruderverbandes - der **Ruderclub Germania Düsseldorf 1904** ist einer der erfolgreichsten Ruderclubs in Deutschland. Fast tausend Ruderer kämpfen jährlich bei der Marathonregatta auf der Strecke Leverkusen-Düsseldorf um die Medaillen. Seit 1971 steht dieser Wettkampf als fester Termin im Jahreskalender der Ruderer. Mehr als 450 Menschen gehören heute dem Verein an, der vor 113 Jahren von zehn Mann gegründet wurde. Bis heute hat sich das Angebotsspektrum stark verbreitert. Neben Marathonrudern werden auch Leistungsorientiertes Freizeitrudern, Rudern als Ausgleichssport und

Pressekontakt

Nadine Breidscheid • Referentin Marketing
 Zülpicher Str. 10 • 40196 Düsseldorf • E-Mail: nadine.breidscheid@rheinische-post.de • Telefon: 0211 505-2006



Die Stimme des Westens.

Im Rheinland unverzichtbar – bundesweit unüberhörbar.

Rudertouristik angeboten. Als Erfolgsfaktor sieht der Ruderverein Germania die intensive Jugendarbeit und die Verbindung aus Leistungssport und Breitensport. Die Laudatio auf den Ruderverein hielt **Martin Sauer**, Steuermann des Deutschland-Achter und mehrfacher Olympia-Sieger. „Wir als Sporthotel unterstützen besonders gerne Randsportarten, die ihre Höchstleistungen und Erfolge, mit Disziplin Teamgeist, trotz begrenzter finanzieller Mittel, schaffen. Daher gehört der Ruderclub SV Germania für uns und Düsseldorf auf die Bühne“, sagt Jurymitglied **Nicola Stratmann** (Tulip Inn Düsseldorf Arena).

Preisträger der Kategorie Innovation & Nachhaltigkeit (Schirmherr: Flughafen Düsseldorf):

Mehr als 1,2 Millionen Menschen in Deutschland leiden heute an der Alzheimerschen Demenz, weltweit sind es Schätzungen zufolge mehr als 24 Millionen. Einer, der etwas dagegen tun möchte, ist Biophysiker **Dr. Oliver Bannach**. Gemeinsam mit seinem Team hat er am Institut für Physikalische Biologie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in Kooperation mit dem Forschungszentrum Jülich ein Testverfahren entwickelt, mit dem Alzheimer-Demenz verlässlicher diagnostiziert und Medikamente effizienter entwickelt werden können. Durch eine Untersuchung des Bluts nach bestimmten Eiweiß-Molekülen kann die Krankheit so in einem sehr frühen Stadium nachgewiesen werden. Das Verfahren sei auch auf andere Erkrankungen wie Parkinson durchaus anwendbar. Die Auszeichnung wurde Dr. Oliver Bannach von Sportschau-Moderatorin **Okka Gundel** überreicht, die selbst seit 2012 Botschafterin der Alzheimer Forschung Initiative e.V. ist. „Demenz ist eine der größten gesundheitlichen Herausforderungen unserer Zeit. Oliver Bannach entwickelt gemeinsam mit seinem motivierten Team in Düsseldorf sehr vielversprechende Therapieansätze, die diese heimtückische Krankheit bald schon weltweit in ihre Schranken weisen könnte“, erklärt Jurymitglied **Thomas Kötter** (Flughafen Düsseldorf).

Preisträger der Kategorie Kultur (Schirmherr: Breuninger):

Christian Ehring gilt als einer der bekanntesten Kabarettisten Deutschlands und ist besonders für seinen politischen Humor bekannt. Er gehört mittlerweile zum Stammpersonal der ZDF-Satiresendung „heute show“ und moderiert seit 2001 die NDR-Sendung „extra 3“. Mit spitzer Zunge kommentiert er aktuelle Ereignisse, was unter anderem den türkischen Präsidenten Recep Tayyip Erdogan dazu brachte, die Löschung eines Beitrags zu fordern. Christian Ehring blieb seinem Düsseldorf immer treu: 1998 arbeitete er erstmals für das Kom(m)ödchen, auch als Autor und Komponist. Seit 2014 ist er Teil einer Konzertreihe in der Tonhalle Düsseldorf. Mit „Ehring geht ins Konzert“

Pressekontakt

Nadine Breidscheid • Referentin Marketing
Zülpicher Str. 10 • 40196 Düsseldorf • E-Mail: nadine.breidscheid@rheinische-post.de • Telefon: 0211 505-2006

Die Stimme des Westens.

Im Rheinland unverzichtbar – bundesweit unüberhörbar.

verbindet er Kabarett, Tagespolitik und klassische Musik. Sein aktuelles Soloprogramm „Keine weiteren Fragen“ läuft noch bis zum Sommer 2018. Die Laudatio auf ihn hielt der Intendant der Tonhalle **Michael Becker**. „Er ist der Dressman unter Deutschlands Kabarettisten und steht für hintergründigen politischen Humor. Trotz seiner TV-Erfolge hält er dem Düsseldorfer Kom(m)ödchen seit fast 20 Jahren die Treue“, betont Jurymitglied **Tim Peters** (Breuninger) anerkennend.

Preisträger in der Kategorie Ehrenamt (Schirmherr: Provinzial Rheinland):

Einer, der sich gegen Kinderarmut einsetzt, der anpackt und nicht wegschaut, ist der bekannte Kabarettist **Dieter Nuhr**. Seit mehr als zehn Jahren reist Dieter Nuhr in SOS-Länder und besucht dort SOS-Kinderdörfer und die dazugehörigen Einrichtungen wie Berufsausbildungszentren, Schulen und Krankenstationen. Neben seinen Medienauftritten zugunsten von SOS stellt er auch seine Fotografien aus und spendet die Einnahmen an SOS, tritt auf Veranstaltungen von SOS pro bono auf und ermutigt regelmäßig in den sozialen Netzwerken zum Spenden. Zuletzt machte sich der Kabarettist in Bolivien stark für die SOS-Kinderdörfer: Gemeinsam mit „RTL - Wir helfen Kindern“ besuchte er 2016 einige Projekte in den Elendsvierteln der Großstadt El Alto. Mit dem beim RTL-Spendenmarathon gesammelten Geld werden dort drei Ausbildungszentren für Erwachsene entstehen. Seit Kurzem sind die SOS-Kinderdörfer weltweit auch mit einer Dependance in Düsseldorf vertreten. Bei einem Charity-Event Anfang des Jahres war Nuhr im Theater der Träume in Düsseldorf als Unterstützer dabei. Live vor Ort beim „Düsseldorfer des Jahres“ rief Dieter Nuhr im Saal-Publikum eine Spendenaktion für die SOS Kinderdörfer aus und nahm zusätzlich einen Spenden-Scheck in Höhe von 2.500 € für seine Sozialprojekte von **Dr. Walter Tesarczyk**, Vorstandsvorsitzender der Provinzial Rheinland, und **Michael Bröcker**, Chefredakteur der Rheinischen Post, entgegen. Den gläsernen Löwen überreichte **Torsten Sträter**, deutscher Horror- und Comedy-Schriftsteller, Slam-Poet und Kabarettist. „Beim Thema Hilfe versteht Dieter Nuhr keinen Spaß, sondern macht Ernst - und zaubert ein Lachen auf die Gesichter vieler Kinder auf der ganzen Welt. Ein beispielhaftes Engagement, das wir gerne unterstützen“, hebt Jurymitglied **Dr. Walter Tesarczyk** hervor (Provinzial Rheinland).

Preisträger der Kategorie Lebenswerk (Schirmherr: Stadtwerke Düsseldorf):

Er ist einer der einflussreichsten Bildhauer und Maler unserer Zeit. Zusammen mit **Otto Piene** gründete **Heinz Mack** 1957 die Gruppe ZERO, der sich **Günther Uecker** vier Jahr später anschloss. Innerhalb eines knappen Jahrzehnts entwickelte sich ZERO zu einer der wichtigsten internationalen Avantgardebewegungen nach dem Zweiten Weltkrieg und ist

Pressekontakt

Nadine Breidscheid • Referentin Marketing

Zülpicher Str. 10 • 40196 Düsseldorf • E-Mail: nadine.breidscheid@rheinische-post.de • Telefon: 0211 505-2006

Die Stimme des Westens.

Im Rheinland unverzichtbar – bundesweit unüberhörbar.

heute fest in der Kunstgeschichte verankert. Der künstlerische Fokus liegt bei Heinz Mack auf dem Licht. Durch das Spiel und die Auseinandersetzung mit diesem entstehen in seinen skulpturalen Werken wie in seiner großformatigen Malerei dynamische Ausdrucksformen, die sich in seiner gegenstandslosen Kunst eindrucksvoll entfalten. Heinz Mack wurde im April 2016 zum Ehrenmitglied der Düsseldorfer Kunstakademie ernannt, wo er ab 1950 studierte. Seine Sympathie für die Stadt wird in den diversen skulpturalen Werken wie der Gestaltung des „Platzes der Deutschen Einheit“ sichtbar. Den Preis zum „Düsseldorfer des Jahres“ überreichte ihm seine persönliche Freundin **Dr. Simone Bagel-Trah**, Aufsichtsratsvorsitzende bei Henkel. „Für Heinz Mack ist Farbe auch ein Ausdruck von Licht. Er hat mit ZERO damals das Licht zurück in die Kunst gebracht. Inzwischen ist Heinz Mack einer der ganz großen Namen der Kunststadt Düsseldorf“, sagt Jurymitglied **Manfred Abrahams** (Stadtwerke Düsseldorf).

Auszug aus der Gästeliste:

Schauspieler **Karsten Speck**, **Stefan Adams** (DEG), Sparkassen-Vorstand **Dr. Michael Meyer**, **Andreas Bothe** (Staatssekretär Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen), **Walter Brune** (Brune Immobilien), **Hans-Joachim Driessen** (Prinzenclub der Landeshauptstadt Düsseldorf), Vorsitzender der Geschäftsführung der Rheinischen Post Mediengruppe **Dr. Karl Hans Arnold** und Aufsichtsratsvorsitzender **Felix Droste**, MdL **Angela Erwin**, **Maximilian Freiherr von Fürstenberg** (Schloss Huegenpoet), **Oberbürgermeister Thomas Geisel** mit seiner Ehefrau **Vera**, Türkische Generalkonsulin **Şule Gürel**, Konditormeister **Heinz-Richard Heinemann**, Stadt-Direktor **Burkhard Hintzsche**, Alt-Schuss-Sänger **Rainer Lieverscheidt**, Schauspieler **Patrick Mölleken**, Moderator **Ingo Nommsen**, Landrat des Rhein-Kreis Neuss **Hans-Jürgen Petrauschke**, Mitglied des Deutschen Bundestages **Andreas Rimkus**, IHK-Präsident **Andreas Schmitz**, Prof. **Dr. Anja Steinbeck** (Rektorin der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf), FDP-Vize **Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann**, Prof. **Christoph Meyer** (Intendant Dt. Oper am Rhein), **René Heinersdorff** (Theater an der Kö).

Die Jury:

Die Wahl der „Düsseldorfer des Jahres“ fällt jährlich eine 13-köpfige Jury und besteht aus Vertretern der Stadt, der Sponsoren und der bedeutendsten Medien:

Jury-Präsident: **Tom Bender** (Rheinische Post, Geschäftsführer).

Jury-Mitglieder: **Prof. Dr. Andreas Meyer-Falcke** (Landeshauptstadt Düsseldorf, Dezernat für Personal und Gesundheit), **Nicola Stratmann** (Tulip Inn Düsseldorf Arena,

Pressekontakt

Nadine Breidscheid • Referentin Marketing
Zülpicher Str. 10 • 40196 Düsseldorf • E-Mail: nadine.breidscheid@rheinische-post.de • Telefon: 0211 505-2006

Die Stimme des Westens.

Im Rheinland unverzichtbar – bundesweit unüberhörbar.

Geschäftsführende Gesellschafterin), **Michael Bröcker** (Rheinische Post, Chefredakteur), **Dr. Walter Tesarczyk** (Provinzial Rheinland, Vorstandsvorsitzender), **Joachim Bonn** (Antenne Düsseldorf, Chef von Dienst), **Christian Zeelen** (center.tv, Redaktionsleiter), **Dr. Andrea Gränzdörffer** (Messe Düsseldorf, Leiterin Unternehmenskommunikation), **Thomas Kötter** (Flughafen Düsseldorf, Leiter Unternehmenskommunikation), **Manfred Abrahams** (Stadtwerke Düsseldorf, Vorstand Vertrieb), **Yvonne Hofer** (Düsseldorfer Anzeiger, Redaktionsleitung), **Tim Peters** (Breuninger, Cooperations and Sponsoring), **Alexander Esch** (Westdeutsche Zeitung, stellvertretender Redaktionsleiter Düsseldorf).

Die Sponsoren:

Sponsoring des Preises der Kategorie „Kultur“

Breuninger ist seit dem Jahr 2012 Partner des „Düsseldorfer des Jahres“. Neben der Ausstattung der Moderatoren **Christian Zeelen** und **Claudia Monréal** präsentiert **Breuninger** die Kategorie „Kultur“ und unterstreicht seine Verbundenheit zu Düsseldorf.

Sponsoring des Preises in der Rubrik „Innovation & Nachhaltigkeit“

Der **Düsseldorfer Flughafen** hat eine herausragende Bedeutung für die Erfüllung der Mobilitätsbedürfnisse der Bürger und der Wirtschaft in NRW. Die Aspekte „Innovation und Nachhaltigkeit“ spielen dabei eine wesentliche Rolle. Denn auf fortschrittlichen Lösungen und moderner Technik bauen die Abläufe im Luftverkehr, wobei zugleich die nachhaltige Reduzierung des CO₂-Ausstoßes ein wichtiges Anliegen der Branche ist. Innovative Maßnahmen wie die Einführung des Parkroboters **Ray** sowie der Einsatz von klimaschonenden Elektroautos im Fahrzeugpool sind dafür Beispiele am **Düsseldorfer Airport**.

Sponsoring des Preises der Kategorie „Wirtschaft“

Die **Messe Düsseldorf** ist einer der bedeutendsten Wirtschaftsmotoren der Landeshauptstadt und unter dem Motto „Basis for Business“ tagtäglich Drehscheibe für internationale Wirtschaftskontakte. Aus diesem Antrieb heraus ist die **Messe Düsseldorf** seit 2013 auch beim **Düsseldorfer des Jahres** Partner der Wirtschaft.

Sponsoring der Preise in der Rubrik „Ehrenamt“

Die **Provinzial Rheinland** versteht sich als Schutzengel ihrer Kunden, ganz gemäß dem Slogan „Immer da, immer nah“. Daher unterstützt sie die Verleihung in der Kategorie

Pressekontakt

Nadine Breidscheid • Referentin Marketing
Zülpicher Str. 10 • 40196 Düsseldorf • E-Mail: nadine.breidscheid@rheinische-post.de • Telefon: 0211 505-2006

Die Stimme des Westens.

Im Rheinland unverzichtbar – bundesweit unüberhörbar.

„Ehrenamt“ an besonders engagierte Helfer, die das Wohl ihrer Mitmenschen aktiv im Blick haben, im Grunde den „Schutzengelpreis“.

Sponsoring der Preise der Kategorie „Lebenswerk“

Der Konzern **Stadtwerke Düsseldorf AG** ist in der Landeshauptstadt und der Region Düsseldorf der zentrale Partner in allen Fragen der Energie- und Wasserversorgung sowie der Abfallwirtschaft (Awista). Zu den weiteren Beteiligungen gehören auch Dienstleistungsgesellschaften mit einem breiten Spektrum kundenorientierter Angebote. Der moderne Konzern ist an allen Schnittstellen urbaner technischer Infrastrukturen aktiver und kooperativer Partner der relevanten Akteure.

Sponsoring der Preise in der Rubrik „Sport“

Das **EVENT & FAIR Hotel Tulip Inn** in der Arena Düsseldorf versteht sich als guter Gastgeber für Sportler und Geschäftsleute aus aller Welt. Mit seinem sehr persönlichen und flexiblen Service bietet es die Basis für Höchstleistungen in Sport und Beruf. Sein Engagement für den Sport führt das Drei-Sterne-Superior-Hotel jetzt als Sponsor für den „Düsseldorfer des Jahres“ in der Kategorie Sport weiter, weil es Menschen unterstützt, die für den Sport Herausragendes leisten.

Die wichtigsten Ausstrahlungstermine:

Erstausstrahlung: Freitag, 1.12.2017 um 20.15 Uhr

Wiederholungen u.a.:

Samstag, 2.12. um 13.00 Uhr

Heiligabend, 24.12. um 19.15 Uhr

Silvester, 31.12. um 20.15 Uhr

Alle weiteren Informationen sowie eine aktuelle Pressemappe und kostenfrei verwendbare Fotos finden Sie unter www.duesseldorferdesjahres.de.

Projektleitung:

Andrea Höngesberg

andrea.hoengesberg@rheinische-post.de

Tel: 0211 / 505-20933

Pressekontakt

Nadine Breidscheid • Referentin Marketing

Zülpicher Str. 10 • 40196 Düsseldorf • E-Mail: nadine.breidscheid@rheinische-post.de • Telefon: 0211 505-2006

Die Stimme des Westens.

Im Rheinland unverzichtbar – bundesweit unüberhörbar.

Zur Rheinischen Post

Die Rheinische Post erreicht bundesweit mit einer Auflage von 279.724* Exemplaren 778.000 Leser**. Im Rheinland ist die Rheinische Post die auflagenstärkste Tageszeitung***. Mit 34 Lokalausgaben und einem starken Parlamentsbüro unterstreicht die Rheinische Post ihren publizistischen Anspruch als Stimme des Westens, die auf Bundesebene gehört wird. Sie leistet beides: den analytischen Blick in die Welt und die kenntnisreiche Berichterstattung aus der Region. Die Rheinische Post gehört damit zu den renommiertesten und meistzitierten Medien Deutschlands**** und ist das publizistische Flaggschiff der Rheinische Post Mediengruppe. (Quelle: *IVW III/2017, ** MA TZD 2017, ***VA 2016, ****presserelations 2016)

Mehr zur Rheinischen Post unter www.rheinischepostmediengruppe.de oder unter www.rp-media.de

Zu RP Online

RP Online ist eines der erfolgreichsten und reichweitenstärksten deutschen Nachrichtenportale. Der Online-Auftritt der Rheinischen Post erreicht monatlich rund 8,72 Millionen Unique User*. RP Online erscheint unter dem Dach der RP Digital GmbH, in der neben rp-online.de auch die weiteren Digitalangebote der Rheinischen Post produziert und vermarktet werden. (Quelle: *AGOF 08/2017)

RP Online ist erreichbar unter www.rp-online.de oder mobil unter m.rp-online.de

Weitere Informationen zu rp-online.de erhalten Sie unter www.rp-media.de/online.html

Zu center.tv

center.tv ist der lokale Fernsehsender für die Regionen Düsseldorf, Neuss und Mettmann und ein Unternehmen der Rheinischen Post Mediengruppe. Präsentiert werden Nachrichten aus Wirtschaft, Politik, Sport und Kultur sowie anspruchsvolle Reportagen und Talksendungen zu Themen, die die Region bewegen. Laut einer repräsentativen Reichweitenuntersuchung aus dem Dezember 2015 überzeugen sich davon regelmäßig 144.000 Zuschauer (Weitester Seherkreis). Zu empfangen im Unitymedia-Kabelnetz analog auf Kanal S21 und digital auf Platz 139, bei NetCologne analog auf Kanal S18 und digital auf Kanal S02 und im Internet via Web-TV. Neu: Jetzt auch deutschlandweit bei Telekom Entertain auf Kanal 2090.

Weitere Informationen unter www.centertv.de.

Pressekontakt

Nadine Breidscheid • Referentin Marketing

Zülpicher Str. 10 • 40196 Düsseldorf • E-Mail: nadine.breidscheid@rheinische-post.de • Telefon: 0211 505-2006